



Dr. med. Caterina Schulte-Eversum (li.) Leiterin der Sektion für Proktologie und Dr. med. Almut Raabe (re.) Leitende Oberärztin der Gynäkologie

## Zertifizierte

### Inkontinenzberatungsstelle

Wir in unserer Sprechstunde sind als Beratungsstelle der Deutschen Kontinenzgesellschaft offiziell zertifiziert und bilden am Campus Bethanien die erste Anlaufstelle für Patienten und Patientinnen mit Inkontinenz oder Beckenbodenschwäche.

Zudem besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Gastroenterologie und Kinderklinik des Hauses, niedergelassenen Urologen, Gynäkologen sowie mit zertifizierten Beckenbodentrainerinnen.

Nach ambulantem Gespräch und Untersuchungen wird immer unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Wünsche und Situation ein individueller Behandlungsplan ausgewählt und ausführlich besprochen.

Wir beraten Sie gerne!

## Kontakt

### Sekretariat Gynäkologie / Urogynäkologie

Telefonische Terminvereinbarung:  
02841/ 200-2600  
frauenklinik@bethanienmoers.de

Zur Sprechstunde bitte mitbringen:

- Überweisung vom Frauenarzt
- Vorbefunde (Operationen, Erkrankungen, Medikamente)

### Sekretariat Proktologie

Telefonische Terminvereinbarung:  
02841/200-2277  
proktologie@bethanienmoers.de

Zur Sprechstunde bitte mitbringen:

- Überweisung auf Konsiliaruntersuchung von Haus- oder Facharzt
- Vorbefunde (Darmspiegelungsbefunde, Operationen, Medikamente, Erkrankungen)

## Sprechstunde

Die Sprechstunden finden in den Räumlichkeiten der Urogynäkologie und der Proktologie statt.

Den Weg zur Urogynäkologie erfragen Sie bitte am Empfang. Zur Proktologie folgen Sie den Hinweisschildern, sie befindet sich im Parallelgang hinter dem Empfang.

## Krankenhaus Bethanien Moers



Bethanienstraße 21  
47441 Moers

[www.bethanien-moers.de](http://www.bethanien-moers.de)

## Krankenhaus Bethanien Moers



## Inkontinenz- und Beckenbodensprechstunde



## Sehr geehrte Damen und Herren,

Inkontinenz beschreibt das Unvermögen, Urin- und Stuhlabgang zu kontrollieren. Dies sind extrem schambehaftete Beschwerden. Viele Menschen leiden darunter, nur selten wird darüber gesprochen.

Entgegen der herkömmlichen Meinung, dass daran nichts zu ändern sei, möchten wir Ihnen zunächst einmal sagen: Lassen Sie sich untersuchen.

Es gibt diverse Ursachen und in aller Regel gibt es Möglichkeiten, die Inkontinenz zu beseitigen oder zu verringern und die Lebensqualität zu steigern. Routinemäßig setzen wir konservative und operative Therapien ein.

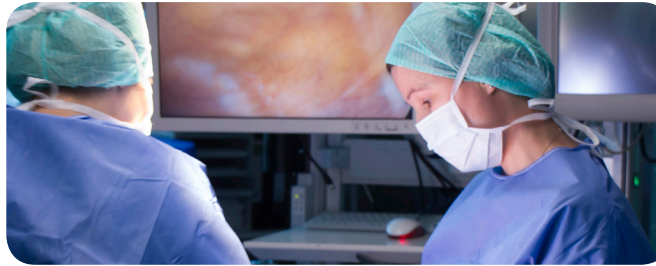
Wir als zertifizierte Beratungsstelle für Inkontinenz stehen Ihnen für Untersuchung, Fragen und mögliche Behandlungen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Beratungsteam

## Leistungsspektrum

### Urogynäkologie



Geburten und Schwangerschaften, schwere körperliche Arbeit, Gewicht, Östrogenmangel und Bindegewebsschwäche sind Ursachen, die zu einer Belastung/Schädigung der Beckenbodenmuskulatur beitragen.

Folgen sind häufig Harninkontinenz sowie Organsenkung (Blase, Gebärmutter, Scheide, Darm).

Rund 40% der Frauen leiden im Laufe ihres Lebens unter dieser Problematik.

Lassen Sie sich helfen!

#### Wir bieten Ihnen

Ein umfassendes konservatives und operatives Behandlungskonzept von hochspezialisierten Ärzten.

- **Konservative Therapien:** Beckenbodentraining, Verhaltenstherapie, lokale Östrogenisierung, Pessar Anpassung, Medikamentöse Therapie.
- **Operative Therapien:** Laparoskopischer Schwerpunkt mit verschiedenen Fixierungsoperationen mit und ohne Organerhalt, Harninkontinenzoperationen (TVT, TOT, Kolposuspension nach Burch, Bulkamid- und Botox-Injektion).

## Leistungsspektrum

### Proktologie



Es gibt diverse Ursachen für das Vorhandensein einer Stuhlinkontinenz. Betroffen sind Männer wie Frauen. Ziel einer Behandlung ist die deutliche Besserung der Lebensqualität.

#### Wir bieten Ihnen

- Eine komplexe Diagnostik
- Ausführliche Beratung, auch Zweitmeinungen
- **Konservative Therapien:** Ernährungsumstellung zur Stuhlregulation, medikamentöse Stuhlregulation, Führen eines Stuhltagbuches, Beckenbodengymnastik, Gerätetraining des Schließmuskels, Anwendung eines Analtampens, Vorlagennutzung, Verhaltenstraining.
- **Operative Therapien:** Behebung ursächlicher Befunde (z.B. Anal- und Rectumprolapsoperation), Schließmuskelrekonstruktionen, die Implantation Schließmuskelaugmentierender Prothesen (Gate- und Sphinkeeper®), die Sakrale Neuromodulation mit Implantation eines Schrittmachers, als Ultima Ratio die Anlage eines Kunstafters.